Installation von ib-normCAD 11 unter rz-industriebau 2012

Für ib-normCAD 11 unter rz-industriebau 2012 gibt es derzeit kein Setup-Programm. Die Anwendung muss manuell installiert werden. Dazu sind die folgenden Schritte nötig:

- 1. Erstellen eines leeren Verzeichnisses für ib-normCAD. Werden mehrere rzindustriebau Arbeitsplätze in einem Netzwerk betrieben, wird empfohlen, ibnormCAD auf einem Netzwerklaufwerk zu installieren.
- 2. Entpacken der Dateien in das ib-normCAD Verzeichnis
- 3. Eventuell erzeugen eines zusätzlichen Startverzeichnisses für ib-normCAD
- 4. Anpassen der Datei LOGOLOAD.TXT
- 5. Importieren der Access-Datenbank ENORMSYS11.MDB in den MS-SQL-Server
- 6. Anlegen einer USER-Datasource für ENORMSYS11.MDB

Erstellen eines leeren Verzeichnisses für ib-normCAD

Im ersten Schritt sollte ein neues Verzeichnis angelegt werden, in das die Daten für ib-normCAD 11 entpackt werden sollen. Wird rz-industriebau mit mehreren Arbeitsplätzen in einem Netzwerk betrieben, sollte ib-normCAD 11 in einem Verzeichnis eines Netzwerklaufwerks eingerichtet werden, z.B. *N:Vib-normCAD11*.

Entpacken der Dateien in das ib-normCAD Verzeichnis

Dann wird das Archiv ,**ib-normCAD11_Distrib.zip**' in dieses Verzeichnis entpackt, so dass folgende Verzeichnisstruktur entsteht:

```
N:\ib-normCAD11\Enormsys\
\B\
\Books\
\Dialog\
```

etc.

Falls gewünscht, kann jetzt ein neues Startverzeichnis für ib-normCAD erstellt werden, indem das bestehende Startverzeichnis kopiert wird, z.B. mit dem Namen *ib01N.*

Anpassungen der Datei LOGOLOAD.TXT

Nun wird die Datei LOGOLOAD.TXT im gewünschten Startverzeichnis angepasst. Dazu wird in der vorletzten Zeile der Pfad zum ib-normCAD Verzeichnis angegeben. Achten Sie hierbei darauf, dass das Unterverzeichnis **\Enormsys** am Ende des Pfades angegeben ist.

```
$PROGPATH=.
$PROGPATH=N:\ib-normCAD11\Enormsys
$PROGPATH=D:\R_Z\rziba2012\ibsystem
```

```
rzindustriebau 2012 final
```

Importieren der Access-Datenbank ENORMSYS11.MDB in den MS-SQL-Server

Zum Betrieb von ib-normCAD 11 unter rz-industriebau 2012 muss die Access-Datenbank ENORMSYS11.MDB aus dem Verzeichnis

<ib-normCAD11-Installationsverzeichnis>Enormsys\ODBCDS

in den MS-SQL-Server importiert werden. Hierzu wird das Programm *,Daten importieren und Exportieren'* des MS-SQL-Servers aufgerufen. Das Programm befindet sich in ,Alle Programme – Microsoft SQL Server 2008' auf ihrem Computer.

Im Feld ,**Datenquelle'** den Eintrag ,*Microsoft Access'* auswählen und unter ,**Dateiname'** die Datenbank aus dem ib-normCAD Verzeichnis wie unten angegeben auswählen.

SQL Server-Import/Export-Assis	stent	- • •
Datenquelle auswählen Wählen Sie die Quelle aus, vor	n der Daten kopiert werden sollen.	
Datenq <u>u</u> elle:	🔦 Microsoft Access	•
Wählen Sie zum Herstellen einer Benutzernamen und ein Kennwort	Verbindung eine Datenbank aus, und geben Sie ein an. Möglicherweise müssen Sie erweiterte Optione	en en angeben.
Dateiname:		
N:\ib-nomCAD11\Enomsys\Odbo	cds\ENORMSYS11.MDB	Durchsuchen
Benutze <u>r</u> name:		
Kennwort:		
	Erweitert	
<u>H</u> ilfe	< <u>Zurück</u> <u>Weiter</u> <u>Fertig steller</u>	Abbrechen

Klicken auf [Weiter >].

] SQL Server-Import/Export-	Assistent	
Ziel auswählen Geben Sie an, wohin die [)aten kopiert werden sollen.	
Ziel:	SQL Server Native Client 10.0	-
Servername:	RZSQLEXPRESS2008	•
Authentifizierung • Windows-Authentifizier	ung verwenden	
C SQL Server-Authentifiz	ierung verwenden	
Benutzername:		
Kennwort:		
Datenbank:	<standard></standard>	Aktualisieren
		Neu

Im nächsten Fenster auf [Neu...] klicken.

🔄 Datenbank erstellen		8
Geben Sie den Namen und	Eigenschaften für die SQL Server-Datenbank an.	
Name:	ENORMSYS11	
Datendateiname:	, c:\Program Files\Microsoft SQL Server \MSSQL10 BZSQLEXPRESS2008\MSSQL\DATA	^ +
Protokolldateiname:	c:\Program Files\Microsoft SQL Server	<u> </u>
	\MSSQL10.RZSQLEXPRESS2008\MSSQL\DATA	Ŧ

Im Feld Name den Text ,**ENORMSYS11**' eingeben und mit **[OK]** bestätigen. Jetzt werden die eingegebenen Daten nochmals angezeigt.

🖳 SQL Server-Import/Exp	ort-Assistent	
Ziel auswählen Geben Sie an, wohin d	lie Daten kopiert werden sollen.	
Ziel:	SQL Server Native Client 10.0	•
Servername:	PETER-NOTEBOOK\RZSQLEXPRESS2008	•
Authentifizierung Windows-Authentifi	zierung verwenden	
SQL Server-Auther	Intrizierung verwenden	
Kennwort:		
Datenbank:	ENORMSYS111	Aktualisieren
		Neu

Dieses Fenster wieder mit [Weiter >] bestätigen.

Im nächsten Fenster die Option **,Daten aus mindestens einer Tabelle oder Sicht kopieren**' aktivieren, sofern nicht bereits aktiv

SQL Server-Import/Export-Assistent
Tabelle kopieren oder Datenbank abfragen Geben Sie an, ob mindestens eine Tabelle oder Sicht kopiert werden soll oder ob die Ergebnisse einer Abfrage aus der Datenquelle kopiert werden sollen.
• Daten aus mindestens einer Tabelle oder Sicht kopieren
Mit dieser Option können Sie alle Daten aus den vorhandenen Tabellen oder Sichten in der Quelldatenbank kopieren.
C Abfrage zum Angeben der zu übertragenden Daten schreiben Mit dieser Option können Sie eine SQL-Abfrage zum Ändern oder Einschränken der Quelldaten für den Kopiervorgang schreiben.
Hilfe < Zurück Weiter > Fertig stellen > Abbrechen

und mit [Weiter >] fortfahren.

Jetzt werden die in der Datenbank ENORMSYS11.MDB enthaltenen Tabellen angezeigt. Nachdem ALLE Tabellen importiert werden müssen, kann das oberste Kästchen (links neben ,Quelle') aktiviert werden. Das bewirtkt, dass alle Tabellen aktiviert werden.

Tab	ellen und Sichten:		
7	Quelle	Ziel	
~	VERSION'	dbo].[_VERSION]	
~	🔳 'T'	(dbo].[1]	
~	1013T1	(dbo].[1013T1]	
~	1013T2	(dbo].[1013T2]	
~	'1014T1'	(dbo].[1014T1]	
~	1014T2	(dbo].[1014T2]	
~	1015	(dbo].[1015]	
~	1017T1	🛅 [dbo].[1017T1]	
7	'1017T2'	(dbo].[1017T2]	
~	10210`	(dbo].[10210]	
~	1022	(dbo].[1022]	
~	1024	(dbo].[1024]	
~	1025T1	(dbo].[1025T1]	
~	1025T2	(dbo].[1025T2]	
~	1025T3	(dbo].[1025T3]	
~	1025T4*	(dbo].[1025T4]	
7	1025T5*	(dbo].[1025T5]	
~	1026	(dbo].[1026]	

Mit [Weiter >] fortfahren,

SQL Server-Import/Export-Assistent	
Paket ausführen	14
	(a)
✓ Sofort ausführen	

im nächsten Fenster die Option ,Sofort ausführen' aktiviert belassen und mit [Fertig stellen >] fortfahren. Das nächste Fenster ebenfalls mit [Fertig stellen >] fortsetzen.

Das nächste Fenster ,Vorgang wird ausgeführt...' zeigt den Fortschritt des Vorgangs an. Nach Beendigung des Vorgangs werden die Details angezeigt.

0	Erfolg	10 Gesamt 9 Erfolg	0 Fehler 1 Warnung
eta	ils:		
	Aktion	Status	Meldung
0	Datenflusstask wird initialisiert	Erfolg	
0	Verbindungen werden initialisiert	Erfolg	
0	SQL-Befehl wird festgelegt	Erfolg	
0	Quellverbindung wird festgelegt	Erfolg	
0	Zielverbindung wird festgelegt	Erfolg	
0	Überprüfung wird ausgeführt	Erfolg	
0	Ausführung vorbereiten	Erfolg	
0	Vor der Ausführung	Erfolg	
i)	Zeilen werden kopiert	Erfolg	
Ð	Nach der Ausführung	Erfolg	
			July 1

Brechen Sie diesen Vorgang bitte nicht ab, er kann mehrere Minuten dauern.

Anlegen einer USER-Datasource für ENORMSYS11.MDB

Der letzte Schritt besteht darin, die Datenquelle in Windows anzulegen. Starten Sie

dazu den Datenquellenmanager mit und geben Sie im Textfeld den Suchbegriff ,Datenquellen' an.

Datenqu	×	Herunterfahren	+
---------	---	----------------	---

Je nach Installation werden nun mehrere passende Einträge gefunden werden.

Programme (1)
🚘 Datenquellen (ODBC)
Systemsteuerung (1)
💮 Datenquellen (ODBC) einrichten

Wählen Sie den Eintrag ,**Datenquellen (ODBC) einrichten**'. Folgendes Fenster wird geöffnet:

🐺 ODBC	-Datenquellen-Adı	ministrator		- ×
	Ablaufverfolgung	Verbindun	igs-Pooling	Info
Ber	nutzer-DSN	System-DSN	Datei-DSN	Treiber
Benutz	erdatenquellen:			Hinzufügen
Name	e	Treiber	^	5.4
Visua	al FoxPro Tables	Microsoft Visual Fox	Pro Driver	Entremen
Visua	al FoxPro-Datenbank	Microsoft Visual Fox	kPro Driver	Konfigurieren
Visua	al FoxPro-Tabellen	Microsoft Visual Fox	kPro Driver	
WAN	ID	MICROSOFT ACCE	ESS DRIVE	
ZEIV	ERSQL	MICROSOFT ACCE	ESS DRIVE	
ZV20	DBASEK	MICROSOFT ACCE	ESS DRIVE	
ZV2D	DBASET	MICROSOFT ACCE	ESS DRIVE	
			.	
			•	
	In einer ODBC-I gespeichert, wie Benutzerdateng auf dem aktuelle	Benutzerdatenquelle wer e eine Verbindung zu ein juellen sind nur für den E en Computer verwendet	rden Informationen o em Datenprovider h Benutzer sichtbar un werden.	darüber hergestellt wird. d können nur
		ОК АЫ	Öbem Übem	ehmen Hilfe

- 10	veue Datenquelle ersteller		4.2	100 E 10	
		Wahlen Sie ei erstellen möch	ien Treiber a ien.	us, fur den Sie ein	e Datenquell
		Name			^ ۷
		Microsoft Pa	adox-Treiber	(*.db)	6
	0110	Microsoft Te	t Driver (*.bd	: *.csv)	6
		Microsoft Te	d-Treiber (*.b	d;*.csv)	6
		Microsoft Vis	ual FoxPro D	river	6
		Microsoft Vis	Jal FoxPro-Ti	reiber	6
		SQL Server			6 ≡
		SQL Server	Vative Client	10.0	2 -
		< II			. F.

wählen Sie aus der Liste den ,SQL Server Native Client 10.0' und klicken Sie auf

Füllen Sie im nächsten Fenster die Felder wie folgt aus:

SQL Server 2008	This wizard will help y connect to SQL Serv	you create an ODBC data source that you can use ver.
	What name do you w	vant to use to refer to the data source?
	Name:	ENORMSYS11
	How do you want to	describe the data source?
	Description:	ib-normCAD 11
	Which SQL Server d	o you want to connect to?
	Server:	RZSQLEXPRESS2008
	(-	

Im Feld ,**Name'** muss ,**ENORMSYS11'** eingetragen werden. Im Feld ,**Description'** kann eine kurze Beschreibung, z.B. ,in-normCAD 11', eingegeben werden, um die Datenquelle zu beschreiben.

Im Auswahlfeld ,Server' muss der Servername ausgewählt werden. Hier muss der Server angegeben werden, der währen der Installation von rz-industriebau angezeigt wurde, üblicherweise ist ein Bestandteil des Namens ,RZSQLEXPRESS'. Der Namensbestandteil kann aber auch, abhängig von der Installation, anders benannt sein.

Klicken Sie auf Weter>. Belassen Sie die Einstellungen im nächsten Fenster auf den Voreinstellungen

		-
Weight .	How should SQL Server verify the authenticity of the login ID?	
SQL Server 2008	With Integrated Windows authentication.	
	SPN (Optional):	
	With SQL Server authentication using a login ID and password	

und klicken Sie Weter>

Weter>. Wurde der Vorgang beendet, erscheint die angelegte Datenquelle in der Auswahl:

Ablaufverfolgung	Verbindun	igs-Pooling	Info		
Benutzer-DSN	System-DSN	Datei-DSN	Treiber		
Benutzerdatenquellen:			Hinzufügen		
Name	Treiber				
BAUGRPDS	MICROSOFT ACCE	MICROSOFT ACCESS DRIVE			
DB_TRIGA	MICROSOFT ACCE	ESS DRIVE	Konfigurieren		
dBASE-Dateien	Microsoft dBase Dr	iver (*.dbf)			
DIN NORM	MICROSOFT ACCE	ESS DRIVE			
ENORMSYS11	SQL Server Native	Client 10.0			
Excel-Dateien	Microsoft Excel Driv	ver (*xls)			
In einer ODBC gespeichert, w Benutzerdaten auf dem aktue	-Benutzerdatenquelle wer ie eine Verbindung zu ein quellen sind nur für den E llen Computer verwendet	rden Informationen d em Datenprovider h Benutzer sichtbar und werden.	arüber ergestellt wird. d können nur		
	ОК АЫ	brechen Oberne	hmen Hilfe		

Damit ist die Installation von ib-normCAD v11 abgeschlossen.